



Zug, 5. Juli 2010, 11:00 Uhr

146 / MEDIENMITTEILUNG

Baar: Versuchte Vergewaltigung - Zeugenauftrag

Ein unbekannter Mann hat versucht, eine Frau zu vergewaltigen. Das Opfer leistete jedoch massiven Widerstand und konnte sich von ihrem Peiniger lösen. Die Polizei sucht den an der Nase verletzten Angreifer.

Am Samstag (3. Juli 2010), um etwa 23:30 Uhr, war eine 39-jährige Frau auf der Dorfstrasse in Baar unterwegs zu ihrem Auto. Auf der Höhe des Kino Lux kreuzte sie ein Mann, der sie plötzlich an den Kleidern packte und heftig bedrängte. Die Frau wehrte sich massiv und schlug dem Mann ins Gesicht, worauf dieser mit blutender Nase zu Boden ging. Die Frau nutzte diesen Moment, stieg in ihr Auto, das in unmittelbarer Nähe stand, und fuhr weg.

Signalement

Der mutmassliche Täter ist 1.85 bis 1.90 Meter gross und von mittlerer Statur. Er hat dunkelbraune, kurze Haare und sprach Schweizerdeutsch. Zum Tatzeitpunkt trug er ein rotes T-Shirt. Weil sich das Opfer bei dem Angriff gewehrt und den Mann ins Gesicht geschlagen hatte, könnte der Mann eine geschwollene Nase haben.

Zeugenauftrag

Wer die Tat beobachtet hat oder Angaben zum mutmasslichen Täter machen kann, ist gebeten, sich umgehend mit der Zuger Polizei in Verbindung zu setzen (T 041 728 41 41).

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.